

IFDF Hilfsdienst Freiburg

6. Wochenbericht 3.8. - 9.8.47Herkunft der Freiwilligen:

	<u>Freunde</u>	<u>Schwestern</u>	<u>Zusammen</u>
Deutschland	14	8	22
Dänemark	-	1	1
Schweden	1	-	1
Finnland	-	1	1
England	1	-	1
Österreich	1	-	1
Schweiz	2	1	3
	<u>19</u>	<u>11</u>	<u>30</u>

Herkunft der deutschen Freiwilligen:

Französische Zone 11; Britische Zone 7; Russische Zone 1; Amerikanische Zone 1; Berlin 2

Alter : unter 20 Jahren = 4; 20 - 30 Jahre = 15; 30 - 40 Jahre = 8; über 40 Jahre = 3

Berufe : Studenten und Schüler 17; Lehrer 4; Beamte und Angestellte 4; Handwerk 2; Sozialarbeit 1; Kaufmännisch 1; Hausfrau 1.

Arbeit : Entrümmerung und Aushub.

Leitungskanal vollendet. Erdbewegung 30 cbm.
 Südlicher Fundamentgraben fertig ausgehoben 40 cbm.
 Abbruch von Mauerwerk 8 cbm.
 Aushub für den neuen Keller 80 cbm.
 Nebenarbeiten: Backsteinputzen, Materialtransporte.

Freizeit : Gartenfest bei Georg Schildbach.

Mit einem Vertreter der War-Resister-International diskutierten wir über die Kriegsdienstverweigerung.

Die Friedensgesellschaft lädt uns zum Vortrag von Prof. Colin ein über das Verhältnis zwischen Frankreich und Deutschland.

Wir besichtigen das Münster.

Housemeeting am Wochenende.

Besuch von Mr.Sommers von CRALOG und Mr.Watt vom Studentenaustausch.

Dienst : Wir regeln die Arbeitszeit neu: 7.30 - 12 und 13.30 - 17 Uhr.

Der Dienst erreicht annähernd Vollbesetzung.

Durch Abbrucharbeiten, die nicht vorgesehen waren, verzögert sich der Aushub.

Der starke Wechsel am Wochenanfang reißt eine Lücke, aber sie schließt sich wieder zu froher Gemeinschaft.

Der Dienstleiter

Fridolin Trüb